

ANFRAGE

Landtag von Niederösterreich

Landtagsdirektion

Eing.: 12.01.2024

Ltg.-**288/XX-2024**

der Abgeordneten Mag.^a Scheele und Zonschits

an Herrn Landesrat für Sicherheit, Asyl und Zivilschutz Mag. Dr. Christoph Luisser

betreffend: MRT-Versorgung in Niederösterreich

Die Magnetresonanztomographie (MRT) gehört zu den wichtigsten und sichersten Untersuchungsmethoden der modernen Medizin. Niederösterreichweit (rd. 1,72 Mio. EW) sind gegenwärtig 27 Geräte mit Kassenvertrag vorgesehen, in der Steiermark hingegen 28 MRT-Geräte (rd. 1,27 Mio. EW). Im Verhältnis Bevölkerungszahl zu Anzahl der MRT-Geräte sind in NÖ wesentlich weniger vorhanden, als in anderen Bundesländern. Leider kommt es demnach immer wieder zu diversen Meldungen über mangelnde MRT-Versorgung in Niederösterreich, welche in langen Wartezeiten oder Anfahrtswegen mündet. Daraus resultieren regelmäßige politische Diskurse, wie erst jüngst im Jahr 2022 hinsichtlich der MRT-Versorgung in der Region Weinviertel, in welcher 4 Kassengeräte gemäß Großgeräteplan für 320.000 Einwohner*innen zur Verfügung stehen, lange Wartezeiten zu Lasten der Bevölkerung sind somit vorprogrammiert.

Der Landtag von NÖ hat in seiner Sitzung vom 25.05.2023 hierzu beschlossen, sich für ein regional ausgewogenes Netz an extramuralen MRT-Geräten mit Kassenverträgen zur Verbesserung der medizinischen Versorgung in NÖ einzusetzen. (Ltg.-32/A-4/6-2023)

Aus einer korrespondierenden Anfragebeantwortung von Herrn Landesrat Mag. Dr. Luisser vom 01.06.2023 geht zudem hervor, dass er die Bundes-Zielsteuerungskommission mit dieser Problematik insofern befassen wird, dass der Großgeräteplan so abgeändert wird, dass in NÖ mehr MRT-Geräte mit besserer Erreichbarkeit im extramuralen Bereich zur Verfügung stehen. Ebenso, dass er sich gemäß dem Landtagsbeschluss in Verhandlungen mit der ÖGK dafür einsetzen wird, dass generell die kassenärztliche Versorgung verbessert wird, nicht nur im Bereich der kassenärztlichen MRT-Untersuchungen. (Ltg.-18/A-5/1-2023)

Die Gefertigten richten daher an Herrn NÖGUS-Vorsitzenden Landesrat Mag. Dr. Luisser folgende

Anfrage:

- 1) Wie lange ist die aktuelle Wartezeit für MRT-Untersuchungen in den jeweiligen Klinikstandorten der fünf niederösterreichischen Gesundheitsregionen?
 - a. Soweit unterschiedliche Wartezeiten für Patient*innen der allgemeinen Klasse und der Sonderklasse bestehen, ersuchen wir diese zu benennen.
- 2) Wie lange ist die aktuelle Wartezeit für MRT-Untersuchungen im extramuralen Bereich in NÖ?
 - a. Soweit unterschiedliche Wartezeiten für Patient*innen der allgemeinen Klasse und der Sonderklasse bestehen, ersuchen wir diese zu benennen.
- 3) Gab es Ihrerseits bereits Verhandlungen mit der ÖGK zur Verbesserung der kassenärztlichen Versorgung im Bereich der MRT-Untersuchungen gemäß Anfragebeantwortung vom 01.06.2023?
 - a. Wenn ja, was waren die Ergebnisse und bis wann ist mit einer nachweislichen Verbesserung zu rechnen?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
- 4) Haben Sie die Bundes-Zielsteuerungskommission gemäß Anfragebeantwortung vom 01.06.2023 mit dieser Problematik befasst?
 - a. Wenn ja, was waren die Ergebnisse und bis wann ist mit einer nachweislichen Verbesserung zu rechnen?
 - b. Wie viele MRT-Geräte im Rahmen des Großgeräteplans wurden in der Bundes-Zielsteuerungskommission Ihrerseits gefordert (aktuell 27)? (Bitte um Auflistung nach Gesundheitsregion)
 - c. Wie viele MRT-Geräte stehen in den jeweiligen Klinikstandorten der fünf niederösterreichischen Gesundheitsregionen im Verhältnis zur Bevölkerungszahl aktuell zur Verfügung?
 - d. Wenn nein, warum nicht?

- 5) Wie viele zusätzliche kassenärztliche MRT-Untersuchungstermine stehen aufgrund des Landtagsbeschlusses (Ltg.-32/A-4/6-2023) vom 25.05.2023 zur Verfügung? (Bitte um Auflistung nach Gesundheitsregion)
- 6) Wie viele zusätzliche kassenärztliche MRT-Untersuchungen konnten aufgrund des Landtagsbeschlusses (Ltg.-32/A-4/6-2023) vom 25.05.2023 bisher durchgeführt werden? (Bitte um Auflistung nach Gesundheitsregion)